

Information der betroffenen Personen über Art und Umfang der Datenverarbeitung beim Versand von Produktinformationen gem. Art 13 DSGVO

Verantwortlicher:

AKKU POWER GmbH, Paul-Strähle-Straße 26, 73614 Schorndorf (Deutschland)
Tel.: +49 7181 97735 0, E-Mail: info@akku-power.com, <https://www.akku-power.com>

Gesetzlicher Vertreter:

David Bech

Datenschutzbeauftragter:

Martin Hanak, Tel: +49 (0) 7161 3540262, E-Mail: info@hanak-datenschutz.de

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zweck der Datenverarbeitung ist das Direktmarketing bei Bestandskunden im Rahmen der Kundenbeziehung. Hierbei wird ausschließlich über Produkte informiert, die den vom Kunden erworbene Produkte ähnlich sind.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

Begründet wird das Berechtigte Interesse mit Erwägungsgrund 47 der DSGVO, welcher die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung als eine einem berechtigten Interesse dienende Verarbeitung beschreibt.

Kategorien von Empfängern:

Empfänger und zugriffsberechtigt auf die personenbezogenen Daten ist ausschließlich die Geschäftsführung, der Vertrieb und das Marketing der AKKU Power GmbH.

Datenübermittlungen in ein Drittland:

Es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Widerspruch durch den Betroffenen bzw. nach zwei Jahren nach letzter Vertragserfüllung.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.